

# Wie man die ARGE überleben kann

Wir haben uns gedacht, es wäre an der Zeit ein paar grundsätzliche Verhaltensweisen zusammen zu stellen, wie man ohne größeren Schaden den Aufenthalt bei der ARGE beeinflussen kann. Wir sind keine Opfer dieses Systems sondern Bestandteil davon. Hier also ein paar Grundregeln um seine Würde auch gegenüber der ARGE zu bewahren.

**NIE ohne Beistand zur ARGE gehen.**

**Der Beistand muss seinen Ausweis nicht zeigen. In dem Moment, wo ihr jemanden als euren Beistand benennt, gilt das was er/sie sagt als von euch gesagt. Also gut vorher absprechen, was erreicht werden soll.**

**Orientierungsservice-Mitarbeiter sind auf abwimmeln eingestellt. Lasst sie nicht gewähren. Die Antragstellung kann mündlich und formlos erfolgen.**

**Der Antrag gilt spätestens ab eurem ersten Erscheinen bei der ARGE gestellt. Auch mündlich und auch wenn noch Unterlagen fehlen.**

**Eingliederungsvereinbarungen haben nur ein Ziel: Sie sollen Sanktionen gegen Euch vorbereiten. Schaut Euch den Text der Eingliederungsvereinbarung an: Dort verpflichtet sich die ARGE zu nichts, was sie nicht sowieso (auch ohne Eingliederungsvereinbarung) tun muss. Ihr habt aus dem „Vertrag“ keinerlei Vorteile. Es gibt keinen Zwang eine Eingliederungsvereinbarung zu unterschreiben.**

**Lasst euch immer quittieren, welche Unterlagen abgegeben wurden (Eingangsstempel). Es geht vieles verloren in der ARGE.**

**Ein-Euro-Jobs sind unsozial. Verweigert sie! Fragt uns, wie das geht.**

**Erstellt ein Gedächtnisprotokoll (Datum, Name der ARGE, Sachbearbeiter, Zeugen, Vorfall, Zitate) bei ungewöhnlichen/ ungerechtfertigten Vorfällen.**

**Rechtsmittel einlegen bei Verwaltungsakten. Fristen nicht vergessen!**

**Keine Lebensmittelgutscheine akzeptieren.**

**Bei akuter Mittellosigkeit so schnell wie möglich zur ARGE gehen und Bargeld sofort fordern! Hilfreich ist eventuell ein Besuch bei der Standort-/Teamleitung. Manchmal ist sehr nützlich mehr als einen Beistand mit zu nehmen. Das steht euch frei, da die Anzahl der Beistände nicht genauer definiert ist.**

**Bei Problemen auch ruhig die Beschwerdestelle im 10. Stock aufsuchen.**

**Miet- und Heizkosten müssen in voller Höhe übernommen werden!**

**Lasst euch nicht aus der Ruhe bringen!**

**Termine immer wahrnehmen, sofern man keine Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung vorlegen kann!**